

Hygienekonzept Handballabteilung TV Offenbach

Stand Ende September 2020

Für Handballspiele gilt das Hygienekonzept für Sport im Innenbereich, welches unter 2.c. auf die Regelungen bei Veranstaltungen im Innenbereich und unter 2.d. auf die Vorgaben für die Gastronomie verweist.

Gemäß der 11. Corona-Bekämpfungsverordnung RLP sind bei Veranstaltungen im Innenbereich aktuell bis zu 250 Personen zugelassen.

Bei Handballspielen sind von den 250 Personen die beteiligten Spieler, Trainer, Schiedsrichter, Betreuer (jeweils m/w/d) und alle Personen, die für die Durchführung des Handballspiels verantwortlich sind (Zeitnehmer/Sekretär, Ordner, Verkaufsteam (jeweils m/w/d)), abzuziehen.

Alle Hinweise und Informationen werden auch über den Hallensprecher kommuniziert.

Durchführung von Handballspielen

1. Einlass (Zuschauer)

- Die Zuschauerzahl wird auf 195 Personen beschränkt
- Zutritt zur Halle ist nur über den Haupteingang mit einer Mund-Nasen-Bedeckung und Desinfektion der Hände gestattet. Entsprechende Desinfektionsspender befinden sich im Eingangsbereich.
- In der gesamten Halle besteht die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. Sobald der Sitzplatz eingenommen wurde, entfällt diese Pflicht (siehe Punkt 3.)
- Von jeder Person werden die Kontaktdaten erfasst.
Das hierfür notwendige Formular liegt am Eingang aus, oder kann auf der Homepage des Vereins ausgedruckt und bereits ausgefüllt mitgebracht werden, um lange Warteschlangen zu vermeiden.
- Im Wartebereich ist der Mindestabstand einzuhalten.
- Jeder registrierte Zuschauer erhält einen Stempelabdruck auf die Handfläche oder die Eintrittskarte, der auf Verlangen vorzuzeigen ist.
- Das gekennzeichnete Wege-Konzept ist einzuhalten sowie die Laufwege freizuhalten.
- Besucher mit erkennbaren Corona-Symptomen, wird der Zutritt zur Halle nicht gestattet.
- Dem Ordnungsdienst ist Folge zu leisten.
- Personen, die die vorgegeben Maßnahmen verweigern oder nicht einhalten, wird der Zutritt zur Halle nicht gestattet, bzw. können aus der Halle verwiesen werden.

2. Einlass (Spieler, Beteiligte)

- Personen die keine Zuschauer sind, sondern zum Personenkreis gehören, die für die Durchführung des Spielbetriebes erforderlich sind (siehe oben), werden in einem gesonderten Kontaktformular erfasst.
- Die Spieler sowie alle Beteiligte (m/w/d), die für die Durchführung des Handballspiels verantwortlich sind, betreten unter den genannten Hygiene-Vorschriften (AHN und MNS) über den Sportlereingang die Halle.

- Die Kabinen werden durch den Veranstalter für die jeweiligen Mannschaften gekennzeichnet.
- Abstellplätze für Sporttaschen usw. werden vor Ort zugewiesen.
- Die Spieler/Offizielle verschiedener Mannschaften betreten (erst nach Aufforderung) und verlassen das Spielfeld durch getrennte Ein- und Ausgänge.

3. Sitzplatzregelung/Kartenverkauf

- Alle Zuschauer wurden/werden durch Aushänge sowie mündlich über die Gegebenheiten der Sitzplatzordnung hingewiesen.
- Die Sitzplätze auf der Tribüne sind gekennzeichnet.
- Der Stehplatzbereich ist gesperrt und gilt nur als Verkehrsweg.
- Für die Spiele der RPS-Oberliga (1. Mannschaft) und der Pfalzliga (JuniorTEAM) werden nummerierte Sitzplätze vergeben.
- Dauerkartenbesitzer behalten bei allen Spielen ihren zugewiesenen Sitzplatz bei, wodurch eine Durchmischung mit fremden Personen minimiert wird.
- Auch für die Spiele ohne Erhebung von Eintrittsgeld (Jugendspiele; Spiele der 3., 4. und 5. Mannschaft), können bis zu zehn verabredete Personen ohne Abstand eng bei-/nebeneinander sitzen (hier wird § 2 Abs.3 der 11. CoBeLVO, insbesondere das Abstandsgebot nach § 1 Abs. 2 Satz 1, angewandt).
- Ferner gelten als Mindestabstand drei freie Sitzplätze (1,50 m) daneben, ein Sitzplatz davor und dahinter.
- Die „10er-Blocks“ werden vorwiegend durch Dauerkartenbesitzer bzw. verabredeten Personen mit gleichen Interessen belegt.
- Je nach freien Kapazitäten können auf Wunsch auch Einzelplätze mit entsprechendem Mindestabstand angeboten werden.

3. Wirtschaftsbetrieb

- Der Verkauf von Speisen und Getränken erfolgt ausschließlich vor der Halle.
- Nur registrierte Personen (Stempelabdruck), dürfen die Verkaufsstelle nutzen.
- Die geltenden Abstandsregeln und die Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung sind zu beachten.
- Es sind Menschenansammlungen zu vermeiden.
- Es gelten die aktuellen Regelungen des Landes Rheinland-Pfalz zum Aufenthalt von Personen in der Öffentlichkeit
- Speisen und Getränke dürfen nicht auf der Tribüne verzehrt werden.

4. Spielende/Kabinennutzung

- Nach dem Spiel haben die Spieler und die am Spiel Beteiligten (m/w/d) das Spielfeld zügig in die zugewiesenen Kabinen zu verlassen.
- In den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung zu achten.
- Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.
- Das Duschen ist unter Einhaltung der gültigen Hygierichtlinien erlaubt.
- Die Kabinen sind zeitnah zu räumen.
- Erst nachdem alle Spieler und am Spiel Beteiligte das Spielfeld verlassen haben dürfen die Spieler und die am Spiel Beteiligten, des nachfolgenden Spiels, ihre Kabinen verlassen und das Spielfeld betreten → rotierendes System
- Jeder Mannschaft wird eine Kabine zugeordnet und entsprechend kenntlich gemacht.

- Bei mehreren aufeinanderfolgenden Spielen, werden alle vier Kabinen eingesetzt, um eine gleichzeitige Nutzung zu vermeiden.
- Bei mehreren Spielen an einem Tag, werden zwischen der Kabinennutzung Pausen eingehalten, die u.a. zur Reinigung und Durchlüftung genutzt werden.
- Spieler und die am Spiel Beteiligten (m/w/d) verlassen die Halle, unter den genannten Hygiene-Vorschriften, über den Sportlerausgang.
- Eine angesetzte Pressekonferenz findet auf dem Spielfeld statt.
- Nach Beendigung des Spiels bzw. der Pressekonferenz, ist die Halle von den Zuschauern über den gekennzeichneten Ausgang zügig und geordnet zu verlassen.
- Die Kontaktflächen im Zuschauerbereich werden in regelmäßigen Intervallen gereinigt.

Im Weiteren verweisen wir auf die gültigen Richtlinien des DHB – Return to Play Stufe 8, der aktuell gültigen CoBeLVO mit ihren entsprechenden Richtlinien und Hygienekonzepten und die aktuellen DfB des PfHV und der RPS (hängen auch alle in der Halle aus).